

Leeraner Tafel feierte fünften Geburtstag

SOZIALES Dank galt den Mitarbeitern



Edeltraut Graeßner vom Landesverband der Tafeln in Niedersachsen und Bremen überreichte Lothar Ortmann als Dank für seine fünfjährige Arbeit eine Urkunde. BILD: LÜKEN

Für ihr ehrenamtliches Engagement bekamen sie einen Kinogutschein.

LEER / LÜK - Voll war es gestern im Laden der Leeraner Tafel – mehr als 70 Personen waren gekommen, um den Geburtstag der sozialen Einrichtung zu feiern. Seit fünf Jahren werden in der Halle in der Friesenstraße Lebensmittel an Bedürftige zu einem geringen Beitrag ausgegeben.

„Lebensmittel gibt es im Überfluss, und trotzdem gibt es in einem reichen Land wie Deutschland Menschen, die nicht genug zu essen haben“, sagt Lothar Ortmann, Leiter der Leeraner Tafel. Zwischen 350 und 500 Leute kommen wöchentlich in die Läden des Diakonischen Werkes in Leer

und Moormerland. Neben Lothar Ortmann, der einen Überblick über die Geschehnisse der vergangenen fünf Jahre gab, kamen auch Bürgermeister Wolfgang Kellner, Superintendent Burghard Klemenz und Edeltraut Graeßner vom Landesverband der Tafeln in Niedersachsen und Bremen zu Wort. Sie alle dankten den rund 40 Mitarbeitern der Leeraner Tafel. Für ihr Engagement bekamen sie einen Kinogutschein überreicht. „Für die Zukunft planen wir eine Ausgabestelle in Hesel. Damit unsere Kunden nicht mehr so weite Anfahrtswege haben“, sagte Ortmann. „Wir lassen Menschen nicht im Regen stehen. Bei der Tafel bekommen sie, was sie sich sonst vielleicht nicht leisten können.“

*„Wir lassen
Menschen
nicht im Regen
stehen“*

LOTHAR ORTMANN

fahrtswege haben“, sagte Ortmann. „Wir lassen Menschen nicht im Regen stehen. Bei der Tafel bekommen sie, was sie sich sonst vielleicht nicht leisten können.“